

Ich empfehle hiermit mein grosses Lager von

Damen- u. Mädchen-Garderobe

in
Promenaden-Mänteln, Paletots, Jaquetts und Dolmans,
ferner
Brunnen-, Rad- und Regenmänteln.

Mit allen Neuheiten der Saison ist mein Lager vom Elegantesten bis zum Einfachsten ausgestattet und glaube ich durch

Billigkeit, solide Waare, gute Arbeit und grosse Auswahl
allen Anforderungen zu genügen.

Ferner empfehle

Damen-Kleiderstoffe

in den neuesten Farben und Dessins vom feinsten Fantasiestoff bis zum einfachsten Genre und in grosser Auswahl.

Zephir, Sicilienne, Satin und Madapolam

das Neueste in **Waschkleiderstoffen**, empfehle ich bei reichhaltiger Auswahl und geschmackvollen Dessins zu den billigsten Preisen.

D. F. Beyerlein,

MEISSEN.

Scholarin-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie wird zur Erlernung der Haus-, Milch- und Butterwirtschaft unter directer Leitung der Hausfrau auf einem größeren Rittergut bei Riesa gesucht. Antritt den 15. Juni d. J. Näheres ertheilen **Paasenstein u. Vogler** in Riesa.

Ein tüchtiger, durchaus erfahrener Maschinenschlosser

findet bei hohem Lohne sofort dauernde Beschäftigung.
Action-Zuckerfabrik Mühlberg a. E.

Ein Tischlergeselle,

sauberer Arbeiter, erhält dauernde Beschäftigung bei **H. Sildebrandt, Riesa, Hauptstraße 16.**

2 Schneider für sofort oder später auf lohnende Stückerarbeit gesucht. **F. S. Riese, Hauptstraße Nr. 9.** Herrengarderobe-Geschäft.

Ein Schneider erhält dauernde Arbeit **Kastanienstraße 53.**

Ein feiner, nur zwei Mal benutzter **Frack** mit seidnenem Futter ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Beste Durer Braunkohlen

empfehle in allen Sortirungen ab Schiff billigt bis Montag, den 19. d. M. in **Moritz** **Freih. Arnold.**

Zur Beachtung.

Das unbefugte Betreten der **Fluren Riesa's** wird damit bei Pfändung unter sagt. Eltern werden für ihre Kinder verantwortlich gemacht. **Die Flurbesitzer.**

Entgegen der Ansicht, daß der Herr Oekonomierat **Steiger** in **Meißen** sich in zu vorgerückten Jahren befinde, um als Landeskulturrat gewählt zu werden, halten wir dies gerade für einen großen Vorzug, der seine Wahl wünschenswert macht.

Jahre machen erfahren, Erfahrungen machen klug, und wer klug ist, strebt immer zu lernen, mehr als man in der Jugend weiß. Die Jugend faßt ihre Entschlüsse zwar rasch, aber oft übereilt, während das Alter sie mit reiferem Urtheil, mit mehr Besonnenheit und Ruhe abwägt.

Der Rat der Alten, so lange sie körperlich und geistig frisch sind, hat zu jeder Zeit am meisten gegolten, und daß selbst die größten Staaten unter der Leitung Solcher am besten gedeihen, bestärkt uns in der Ueberzeugung, daß auch ein einzelner Zweig der Volkswirtschaft durch einen Mann in gereiften Jahren, wie der

Herr Oekonomierat Steiger

ist, besser und erfolgreicher mitvertreten werden kann, als durch einen jungen Mann. **Viele Wähler.**

Bekanntmachung.

Das Betreten der zum Rittergute Gröba und Borwert Oberreuthen gehörenden Felder und Wiesen, sowie auch das Betreten des Rudolphweges wird bei 5 Mark Strafe **verboten.**

Die Gutöverwaltung.

Eine neuemelte **Ziege** steht zu verkaufen in **Boberßen Nr. 15.**

Ein fast neuer **Kindertwagen**, gut gehalten, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exp. d. Bl.

Läufer stehen zum Verkauf bei **Moritz Dering, Riesa a. d. Elbe.**

Ein großer Läufer steht zu verkaufen **Colonic Nr. 4.**

Verkaufe

1,2 Brahma, Prachtexemplare, gut legend, F. W. Seidel.

Die Destillation

von **Paul Bäge**
in **Strehla a. Elbe**
empfiehlt

doppelte und einfache Liqueure
ff. Getreidekummel Liqueur

Krenzbruder-Liqueur

feinsten rect. 96% Spiritus
Nun in drei Sorten
ff. Magenbitter
gereinigten Kornbranntwein
in Fässern:
38% pr. Liter 26 Pf.
35% " " 23 " "
31% " " 20 " "

Fässer von 9 bis 200 Liter Inhalt
gebe leihweise.

Für **Wiederverkäufer**
Vorzugspreise.

Berwand sämtlicher Liqueure geschieht auch in Flaschen von 1/1 und 1/2 Liter unter billigster Notirung.

Coban u. Selterwasser, Glimbergher, Grog- und Salkwein-Vandig-Offen.

Echten Cognac, Grobbräuer und Weissbräuer, bester Wein- und Weisbräuer.

Sonnabend, den 17. Mai d. J., wird von Mittag an ein

Schwein verpfundet, das **1/2** Fleisch 50 Pf., **Wurst** 60 Pf., bei **Zshernig** in **Röberan.**